Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal =

Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 53 (1902)

Heft: 2

Rubrik: Forstliche Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Forstliche Nachrichten.

Bund.

Schweiz. Geometer-Konkordat. Die Prüfungskonferenz des Schweiz. Geometer-Konkordats hat soeben ein neues Verzeichnis der Behörden und patentierten Konkordats-Geometer veröffentlicht. Demselben zufolge beträgt auf Anfang 1902 die Zahl der Konkordats-Geometer:

I. In den Konkordats=Kantonen:

Aaran 14, Baselland 7, Basel-Stadt 4, Bern 51, Graubünden 6, Luzern 6, St. Gallen 3, Schaffhausen 14, Solothurn 10, Thurgan 14, Zürich 57. Total 186, von denen 28 den Beruf eines Geometers nicht ausüben.

II. In nicht dem Konkordat angehörenden Kantonen:

Freiburg 8, Glarus 2, Schwyz 1, Tessin 1, Uri 2, Waadt 4 Wallis 1, Zug 1. Total 20.

III. Im Ausland:

Total 6. Gesamt=Total: 212

Rantone.

Uri. Aufgerüftete Holzabgabe. Bei Genehmigung des Wirtschaftsplanes über die Allmendwaldungen von Sisikon hat der Regierungszat verlangt, daß Hieb, Aufarbeitung und Transport des Holzes, welches bis dahin an die Nutungsberechtigten auf dem Stock abgegeben wurde in Zukunft in Regie stattzusinden habe.

Gegen diese Bedingung ist vom Engern Korporationsrat und vom Gemeinderat von Sisikon der Rekurs an den Landrat ergriffen worden, welcher die Angelegenheit an eine Kommission, bestehend aus den Herren L. Inderbizi, Präsident, J. M. Aschwanden und J. Meyer, zur Prüfung überwiesen hat.

Gestützt namentlich darauf, daß die vom Regierungsrat aufgestellten Bedingungen den Art. 16 und 19 des Bundesgesetzes betr. die Forstpolizei entsprechen, beantragt die landrätliche Kommission Abweisung des Rekurses.

Diese mannhafte, alles Werben um Volksgunst verschmähende Stellungnahme der Behörden und des Forstpersonals von Uri zu Gunsten einer zwar wenig populären, aber als im Interesse der Waldungen liegend erkannten Maßnahme verdient rückhaltlose Anerkennung. Wir hoffen, es werde auch der Landrat diese Auffassung teilen, beweisen doch alle bisherigen Ersahrungen, daß überall, wo die aufgerüstete Holzabgabe eingeführt wurde, der einsichtige Teil der Bevölkerung sich sehr rasch damit befreundet hat. Waadt. Holzverkäufe aus den Staatswaldungen. Bis dahin war den Ersteigerern von Holz aus den Staatswaldungen eine Zahlungsfrist von 60 Tagen eingeräumt, wogegen für den schuldigen Betrag zwei solidarisch haftbare Bürgen gestellt werden mußten. Bei Barzahlungen wurde 1% Diskonto gewährt.

Einer bezügl. Anregung des Großen Rates Folge gebend, hat der Regierungsrat beschlossen, vom 1. Januar 1902 an für alle Holzverkäufe aus den Staatswaldungen Barzahlung einzuführen.

Basel-Land. For stliche Ausstellung 1901 in Basel. Wir haben der Beteiligung der Forstverwaltung von Basel-Land an der kantonalen Gewerbeausstellung in Basel bereits im Juli-August-Heft vorigen Jahres ehrende Erwähnung gethan. Der Bericht des Preisgerichtes spricht sich über dieselbe nicht minder günstig aus.

In Anerkennung der zielbewußten und unentwegten Thätigkeit der Forstbehörden von Basel-Land und insbesondere auch der bezüglichen Arbeiten des Direktors des Innern, Herrn Regierungsrat Rebmann, hat das Preisgericht jene Ausstellung mit dem Diplom I. Klasse ausgezeichnet.

Ausland.

Deutschland. Die Allgemeine Forst= und Jagdzeitung, deren Redaktion durch den Hinscheid Prosessors Dr. von Loren frei geworden, wird in Zukunft von Herrn Dr. A. Wimmenauer, o. ö. Prosessor der Forstwissenschaft an der Ludewigs-Universität zu Gießen heraussgegeben werden. Die Leitung dieser wichtigen forstlichen Zeitschrift kehrt somit dorthin zurück, wo sie sich schon von 1856—1878 unter Gustav Hohes Ansehen erworden hat. Dafür daß, wie die bisherige, so auch die zukünstige Redaktion dasselbe zu erhalten und zu mehren wissen werde, bietet der Name des neuen Herausgebers vollkommene Gewähr.

Vereinigte Staaten von Amerika. Fortschritte auf forst lichem Gebiete. Die bisherige Forstabteilung des Ackerbau-Departements ist letzes Jahr zu einem eigenen Dienstzweig (Bureau of Forestry) erweitert worden, mit einem Ausgaben-Budget für das erste Jahr von rund Fr. 900,000.

Einer andern, ebenfalls reorganisierten Forstabteilung, dem Departement des Innern zugeteilt, ist die Einrichtung und Bewirtschaftung der Forest reserves, d. h. der vom Staate vorbehaltenen Waldgebiete, in einer gesamten Ausdehnung von annähernd 50 Millionen Acker (ca. 20 Mill. ha.) übertragen. An der Spitze dieser Abteilung steht der ausgezeichnete Kenner des anatomischen Baues und der physikalischen Eigenschaften amerikanischer Nadelhölzer, Filbert Koth. Im Bericht des leitenden Ausschusses des amerikanischen Forstvereins wird derselbe mit

folgenden bezeichnenden Worten vorgestellt: "Er ist ein alter Büffeljäger, Kuhtreiber, Schafzüchter und Lumberman (Holzhändler und Waldschlächter) und hat überdies zweijährige Erfahrung als Professor der Forstschule des Staates New York" (an der Cornell-Universität zu Ithaca).

Die Bereinigten Staaten interessieren sich aber auch um die forstelichen Zustände ihrer neuesten Erwerbungen, der Philippinen. Bereitsletzes Jahr war in Manila ein eigenes Forstbureau für die Einführung einer geordneten Forstpolizei thätig. Dessen Bemühungen waren von Erfolg begleitet, so daß weitere Kräfte notwendig wurden. Im Laufe des letzten Monats ist nun unser Landsmann und Kollege, Hr. Hagger, bis vor 2 Jahren Kreisforstinspektor im Tessin und seither Wirtschafter im Schulrevier der New Yorker Forstschule, in den Adirondacks, mit einer Anzahl Forst Ingenieure — diesen Titel erhalten die Studierenden, welche die forstliche Abteilung der Cornell-Universität mit Erfolg absolviert haben — über San Francisko nach Manila abgereist.

Wir wünschen dem vielgewanderten Fachgenossen besten Erfolg und würden uns freuen, wenn er aus seiner vielseitigen Wirksamkeit auch einmal unserer Zeitschrift eine Mitteilung zukommen lassen wollte.

— "The Forester", die von Herrn Dr. John Gifford begründete bedeutendste forstliche Zeitschrift Amerikas, das Organ des amerikanischen Forstvereins (American Forestry Association), erscheint seit Ansang dieses Jahres erweitert und reicher illustriert unter dem neuen Titel "Forestry and Irrigation". Sie wird inskünftig gleichzeitig Organ des Forstvereins und der National Irrigation Association (Gesellschaft für Bewässerungsswesen) sein.

1

Zbücheranzeigen.

Reue litterarische Erscheinungen.

(Nachftebend angeführte Bücher find vorrätig in ber Buchhandlung Schmib & France in Bern.)

- Hilfstafeln für forstliche Zuwachs-Untersuchungen, berechnet von A. Henne, Forstverwalter der Stadt Chur. 16 S. Taschenformat. Im Selbstverlage des Verfassers, Preis geh. Fr. 1. —, 10 Expl. Fr. 8. —.
- Bericht über die Dreizehnte Versammlung des Forstvereins für das Crossherzogtum hessen zu Darmstadt am 20. und 21. September 1901. G. Otto's Hof-Buchdruckerei in Darmstadt. 87 S. 8°, Preis geh. M. 1. — (Zu beziehen von Hechnungsrat Wimmenauer zu Darmstadt.)
- Der Vorstehhund, dessen neueste Parforce-Dressur ohne Schläge, sowie seine Aufzucht, Pflege und Behandlung im gesuuden und kranken Zustande. Bon Friederich Oswald. Neu herausgegeben von Freiherrn von Nordenflucht, Kgl. Forstmeister. Mit Bearbeitung des tierarzneilichen Teiles durch Bezirkstierarzt M. Reuter. Mit 22 Abbildungen. Neunte, verbesserte und vermehrte Auslage.